



Neue Lehrpersonen



Erfolgreicher Jungschütze: Reto Hurschler



Frisch konfirmiert



Schweizermeisterschaft im Unihockey









Während die einen die Koffer für die Ferien packen, packen die anderen für ihren Umzug – weg aus dem Kanton Zug. Wie jüngst in der Zeitung zu lesen war, kann sich ein junges Steinhauser Paar wegen unseren hohen Bodenpreisen seinen Traum vom eigenen Heim nicht verwirklichen. Und sie sind nicht die einzigen.

Warum gibt es in unserem Kanton weder erschwingliches Bauland noch bezahlbare Wohnungen? Schuldzuweisungen sind schnell gemacht: Die Landund Immobilienbesitzer betrachten alles nur unter dem Aspekt der Gewinnmaximierung. Wie aber würden wir es handhaben, wäre es unser Besitz? Tja – das muss man sich einmal überlegen! Schade ist einfach, dass Zugerinnen und Zuger aus ihrer Heimat abwandern. Auch wenn es erklärbar ist, tut es trotzdem irgendwie weh. Gute Reise!

Romy Beeler Hättenschwiler

10 Jahre waldstock open air spektakel

Das waldstock open air spektakel feiert Geburtstag: Vom 30. Juli bis 2. August findet am Steinhauser Waldrand das zehnte Spektakel statt. Was als kleines Openair begann, ist unterdessen ein Grossanlass geworden. Letztes Jahr bestaunten über 3000 Personen an drei Abenden die fragile Dekoration, den Schiffscontainer oder das Kartenhaus. Auch dieses Jahr erwarten die Besucherinnen und Besucher eine wunderbare Welt und ein künstlerisches Feuerwerk.

Begonnen wird das waldstock 2009 mit einer Premiere: Im Vorverkauf kann für den Donnerstag-Abend ein Gala-Diner reserviert werden. Ebenso zum ersten Mal stehen die Zuger Synphonietta und Andreas Thiel gemeinsam auf der Bühne. Aktuelle Infos auf www.waldstock.ch.

Ebenfalls das 10-Jahr-Jubiläum konnte das Team und die Kundinnen und Kunden vom Coiffure H2O im Juni feiern. Lesen Sie dazu das Portrait auf Seite 6.

Des einen Freud, des andern Leid! Die Ludothek kann umziehen in ein grosszügiges Ladenlokal mitten im Dorf. Die Papeterie Hüsler schliesst nach 43 Jahren ihre Türen. Alois Hüsler und seine Frau Edith freuen sich auf ihren Ruhestand.

Leider verliert das Dorf an Vielfältigkeit, da ein weiteres Fachgeschäft verschwindet. Grossverteiler, Post und Internetversand machen den Papeteristen das Überleben schwer. Der Kunde, der das Fachgeschäft nur für Exotisches besucht, soll sich nicht wundern, wenn dieses nicht mehr existieren kann und eingeht. Was bleibt? Das Spezielle findet sich nur noch in den Städten, die Massenware an jeder Hausecke.

Deshalb: Unterstützen Sie die Fachgeschäfte solange es sie noch gibt. Sie garantieren die Vielfalt des Sortiments und die Fachberatung.

Urs Nussbaumer

Aus dem Rathaus

Zentrumsüberbauung an der Bahnhofs-/ Kirchmattstrasse

Gemeinsam für das neue Zentrum – Informationen online

Die Planung der Zentrumsüberbauung an der Bahnhof- und Kirchmattstrasse hat zu einem ganz neuen Projekt geführt. Am 25. Juni 2009 kommt der Wettbewerbskredit zu diesem Projekt an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung. Interessierte finden die detaillierten Informationen zum Projekt ab sofort unter www.steinhausen.ch.

Neuer Standort für Ludothek Steinhausen

Die Ludothek Steinhausen konnte 2003 eröffnet werden und ist seither in einem Pavillon in der Schulanlage Sunnegrund domiziliert. Auf Grund der regen Nachfrage ist das Raumangebot in diesem Pavillon zu klein. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, ab Oktober 2009 für die Ludothek die Räume der jetzigen Papeterie Hüsler an der Eschfeldstrasse 2 zu mieten. Der Umzug vom Sunnegrund an die Eschfeldstrasse 2 wird im Herbst 2009 erfolgen.

Wo Gemeindegrenzen verschwimmen

Wer genau weiss, wie die Gemeindegrenze südlich der Autobahn verläuft, ist entweder Geograf mit Spezialgebiet «Kanton Zug», oder er ist beim kantonalen Grundbuchamt angestellt. Uns genügt es zu wissen, dass zu Steinhausen auch ein Landstreifen südlich der Autobahn gehört. Dort haben sich viele Unternehmungen niedergelassen. Mit den Nachbarn auf städtischem Gebiet pflegen sie problemlosen Umgang. So soll es auch in der Politik sein, dachte man bei «Finanzen und Volkswirtschaft», und gewann die Stadt für einen Wirtschaftsapéro über

die Gemeindegrenze hinweg. Das war jetzt Zugwest aus Zuger Sicht und für uns Steinhausensüd.

Und sie kamen recht zahlreich, zuerst Felix Stöckli und Mady Arnold von der Carlo Gavazzi AG, die schon lange an der Sumpfstrasse zu Hause sind und die italienisch geprägte Weltfirma vertreten. Recht prominent mit der Adresse Sumpfstrasse 1 tritt die Islamische Gemeinschaft des Kantons Zug ins Bild. Aus ihrer Mitte erschienen am Anlass Jasmin Demic und Edin Meskic, Kalt-Bucher Druck AG war da, und Daniele Obino. Er ist Besitzer des ehemaligen Swisscom-Gebäudes gleich beim Eselspass, wo es über die Autobahn geht. Die Reklame steht noch auf dem Dach. Eben erst hat Daniele Obino zusammen mit Karl Rust ein Neubauprojekt zur Bewilligung eingereicht.

Dienstleistungen gibt es im Gebiet Sumpf/Choller wenige, doch sind es sehr geschätzte. So erfreut sich OSCAR Carwash grosser Beliebtheit, weil das Auto einfach glänzen muss. Von dieser Firma war Peter-Paul Brenninkmeijer zu sehen, ein klingender Name, wie die Damen insbesondere wissen, die sich bei C&A einkleiden. Zur Eleganz gehört die Tischkultur. Wir durften die Herren Etter von Etter Söhne AG begrüssen, die im Choller auch en détail verkaufen und nicht allein mit gebrannten Wassern, sondern auch mit einem schönen Weinsortiment aufwarten, ähnlich wie Weber Vonesch AG. Wenn wir schon vom gedeckten Tisch reden, dann sollen wir das Catering von «Kalt und Warm» nicht vergessen, das den Apéro glänzend in Szene setzte.

Alle Gäste können wir nicht aufzählen, die Gastgeber wollen wir aber nennen. Es war neben beiden Gemeinden die Wasserwerke Zug AG. Sie ist sozusagen die Brücke von Sumpf und Choller, weil sie mit ihren Bürogebäuden hüben und drüben zu Hause ist. Markus Zimmermann, Thomas Reber und René Arnold hatten Gelegenheit, die Telekommunikation und die Gasversorgung vorzustellen. Das war nötig. Nur wer sich mit der Kundschaft versteht und wer genügend Energie mitbringt, kann in der rauhen Wirtschaftswelt überleben.

–Max Gisler, Gemeinderat, Finanzen und Volkswirtschaft

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte

Urs Nussbaumer www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)

Romy Beeler (RB) Max Gisler (Gi)

Red.-Schluss: 10. August 2009
Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

Gemeinde	2, 3, 5, 12, 17, 27, 28
Vereine	4, 13–14, 16, 18, 20, 24–25
Schule	8–11, 30
Bibliothek	15
Gewerbe	6, 21, 31
reformierte Kird	che 22, 29
Musikschule	7, 19
Ludothek	23
Pfarrei	26
Agenda	32



Eine Brücke zwischen Turm und Rigi



Die Turmstrasse war bisher wenig begangen. Das Fussvolk hat sie noch nicht erobert. Das könnte sich ändern. Endlich gibt es grünes Licht für den Brückenschlag über die Autobahn. Die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2008 hatte einen Kredit von Fr. 598'000 für diese Brücke beschlossen. Wer zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs ist, soll die Brücke als kürzeste Verbindung zwischen dem Industriegebiet und dem Bahnhof Steinhausen benutzen können. Die Brücke und der jeweils anschliessende Fuss- und Veloweg verknüpfen den Rigiweg – er verläuft unterhalb des Schlossberges zum Zentrum Zugerland mit der Turmstrasse. Diese wiederum ist die Fortsetzung der Sumpfstrasse westlich des Dorfbaches. Alles verstanden? Die Geografie von Steinhausen ist abwechslungsreicher, als man meint. Doch zurück zu unserem Thema:

Lange hat es gedauert, bis dieser eine Antrag von Hans Peter Schlumpf sel. gemäss seiner Motion vom 3. Dezember 2007 hat umgesetzt werden können. Die Verhandlungen mit den Grundeigentümern zogen sich hin, das Bundesamt für Strassen musste die Querung der Autobahn erst bewilligen. Jetzt aber geht es vorwärts. Der Gemeinderat konnte auf Antrag der Abteilung Bau und Umwelt die Baubewilligung erteilen, nachdem alle Hürden beseitigt waren. Gleichzeitig hat er die Submission für die Arbeiten eröff-

net. Noch im laufenden Jahr können wir über die neue Brücke gehen. Ob es wie in der Schöllenen ein Geissbock sein wird, der den ersten Schritt tun muss, wissen wir noch nicht. Sicher ist aber, dass viele Beschäftigte in den Four Towers froh sind, wenn sie nicht mehr lange Umwege machen müssen. —Gi.



Im Bild die Eisebnahnlinie die S9, rechts davon wird der Weg verlaufen. Foto: Rita Stamerra, Porsche Schweiz AG, Steinhausen

Während der Sommerferien geöffnet!

Ihr Praxisteam im Herzen von Steinhausen ist auch während der Sommerferien für Sie da.

Unser Ziel ist es, für Sie und Ihre Zähne die beste Lösung ausarbeiten zu können.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ihre Zahnarztpraxis mit Dentalhygiene:

Mo und Mi Di, Do und Fr 08.00 bis 21.00 Uhr 08.00 bis 17.00 Uhr nach Vereinbarung

Ihr kompetenter und einfühlsamer Familienzahnarzt im Zentrum von Steinhausen

Zahnarztpraxis Alan Kruger | Bahnhofstrasse 10 | 6312 Steinhausen | Telefon 041 740 24 45 | www.zahnarztsteinhausen.ch





Frauengemeinschaft

Englischkurse

Haben Sie Lust Englisch zu lernen oder Ihr Englisch weiter zu vertiefen? Es hat noch freie Plätze in den folgenden Kursen:

Englisch für Anfänger (Mo, 9.00–10.30 Uhr)

Englisch Pre-Intermediate 2 (Mi, 9.00–10.30 Uhr)

Englisch Konversation (Di, 15.15–16.45 Uhr)

Kursbeginn: Anfangs September 2009

Weitere Informationen erteilt Ihnen Anita Pfister, Tel. 041 740 29 68 www.fg-steinhausen.ch

Spanisch für leicht Fortgeschrittene

Möchten Sie gerne mehr Spanisch lernen? Um diesen Kurs zu besuchen, brauchen Sie schon Spanischkenntnisse.

Jeweils Mittwoch 9.00-10.30 Uhr

Kursbeginn: Anfangs September 2009

Weitere Informationen erteilt Ihnen Anita Pfister, Tel. 041 740 29 68 www.fg-steinhausen.ch

Club Junger Eltern Steinhausen

www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Im Monat Juli findet kein Muki-Zmorge

nächstes Muki-Zmorge:

Datum: Dienstag, 01.09.2009

Kinderhort

Der Kinderhort bleibt während den Sommerferien vom

4.7. - 15.8.2009 geschlossen!

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Claudia Müller, Tel. 041 740 58 74, muewe@bluewin.ch

Wir vom Club junger Eltern wünschen allen ganz erholsame und schöne Sommerferien!

Voranzeige:

Ein weiterers Highlight unseres 30-Jahre-Jubiläums:

Superhaas Konzert mit Caroline Graf und Band

Caroline Graf, Kindergärtnerin aus Rotkreuz, komponiert und textet als Kindergärtnerin seit Jahren spritzige und humorvolle Lieder. Ihre Lieder faszinieren nicht nur die Jüngsten, sondern auch die grösseren Kinder kommen voll auf ihre Kosten. Auch für die Erwachsene ist es ein Vergnügen, in die phantasievolle Welt von Caroline Graf und ihrer Band einzutauchen. (www.superhaas.ch)

Datum Samstag, 12.09.2009

Zeit 14.00 Uhr Türöffnung 13.30 Uhr

Ort Turnhalle Sunnegrund 4,

Steinhausen

Eintritt Fr. 5.00 pro Person Kasse geöffnet ab 12.00 Uhr Verpflegung ab 12.00 Uhr Grill- und

Getränkestand

Vorverkauf bis 10.09.2009 bei

Claudia Müller Tel. 041 740 58 74, muewe@bluewin.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen Telefon 041-741 02 02

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

küchenbau möbel innenausbau

ausstellung / büro:

bahnhofstrasse 57, 6312 steinhausen

werkstatt:

ruessenstrasse 9, 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67 telefax 041 740 67 60

internet www.wohnenundkueche.ch





Portrait Nr. 15



Reto Aschwanden, Mitarbeiter Werkhof Steinhausen «auf Pikett»

Aspekte:

Die Floristin Irene Hänsli hat dich vorgeschlagen, weil sie deine Arbeit sehr schätzt. Was bedeuten dir Blumen, Blätter und Sträucher?

Reto Aschwanden:

Viel! Ich bin hauptsächlich im Grünen tätig, also ein richtiger Naturbursche (lacht).

Wie hast du Irene kennen gelernt?

Wenn wir Sträucher und Äste schneiden, entsteht manchmal viel Material, von dem ich annahm, dass man es als Floristin weiterverarbeiten kann. So habe ich angefragt, ob sie Bedarf hätte.

Wie muss man sich deine Arbeit vorstellen, wie seid ihr organisiert?

Im Werkhof selber arbeiten sieben Personen, und in der Sammelstelle vier Teilzeit-Mitarbeiter. Nebst dem Werkhofleiter. Markus Marbacher, arbeiten hier noch sein Stellvertreter und Pikett-Chef, und zwei Männer in der Werkstatt. Für die Pflege des Gemeindegebietes sind wir zu dritt zuständig. Einer davon bin ich.

Und was genau sind deine Aufgaben?

Während des Frühlings und Sommers bereiten wir alles für das Wachsen und Gedeihen vor. Im Herbst sind wir natürlich viel mit dem Laub beschäftigt und im Winter mit dem Räumen von Schnee und Eis auf den gemeindlichen Strassen.

Wenn man dich auf dem Gemeindegebiet sucht, wo bist du meistens anzutreffen?

Auf dem Sportplatz.

An einem Fussball-Match?

(lacht) Nein! Am Rasenmähen.

Was gefällt dir besonders an Steinhausen?

Steinhausen ist eine kleine und deshalb übersichtliche Gemeinde. Zudem haben wir ein tolles Team, und auch eine hervorragende Zusammenarbeit mit den Vertretern im Gemeindehaus, mit Marcel Blättler und Gemeinderat Hans Staub.

Gäbe es da nicht noch etwas zu verbessern, ein Wunsch, den du hättest?

Nein, gar keinen. Wir werden hier nicht vom (hohen Ross herab) gelenkt. Ausserdem haben wir viele positive Rückmeldungen, unsere Arbeit wird geschätzt.

Ist das Mühsamste an deiner Arbeit das Laub-Rechen im Herbst?

Mit den neuen Bläsern, die zwar viel Lärm machen, aber auch viel effizienter sind, als die Handarbeit, ist das meist schnell erledigt – bis der nächste Windstoss kommt und alles wieder so aussieht wie vorher... Die arbeitreichste Zeit ist der Winter, wenn wir viel Schnee räumen müssen, und dafür verantwortlich sind, dass die Strassen nicht vereisen.

Du bist viel draussen, und wir leben in einem Zeckengebiet. Bist du geimpft?

Ja. Allerdings ist die tägliche Kontrolle das Wichtigste.

Was bedeutet dir die Ernährung?

Sehr viel, ich brauche Kraft für meine Arbeit und muss deshalb entsprechend essen. Aber auch genügend zu Trinken gehört dazu – aber nur Mineralwasser, hier im Werkhof haben wir absolutes Alkohol-Verbot.

Deine Arbeit kann gut beobachtet und ,beurteilt' werden. Wie gehst du damit um, wenn die Leute unzufrieden sind?

In der Regel sind die Menschen, die schimpfen, sehr ungeduldig. Sie meinen, wir täten zu wenig. Dabei geben wir wirklich alles, damit alle Arbeiten rechtzeitig erledigt sind. Ich bleibe ruhig, erkläre und gebe gute Antworten auf ihre Fragen. Mein Ziel ist es, immer mit einem Lächeln wieder auseinander zu gehen.

Wen schlägst du als nächste/n Interviewpartner/-in vor?

Ich schlage Sepp Fässler vor, mit dem ich schon zusammen gearbeitet habe. Es beeindruckt mich, was er alles erreicht hat.

Wir werden ihn gerne anfragen. Vielen Dank!

10 Jahre Coiffure H₂0

Ende Mai 1999 eröffnete Jolanda Bachmann an der Bannstrasse 29 den auf Oualität und Trends fokussierten Damenund Herren-Coiffure H₂O.

Die Kundin/der Kunde steht im Vordergrund. Mit Erfahrung, Kompetenz und Motivation begann eine Erfolgsgeschichte. Seit Beginn ihrer beruflichen Karriere besuchte Jolanda Bachmann Seminare in London, Paris, Köln, Berlin, Innsbruck und in der Schweiz. Weiterbildungen in den Bereichen Haarschnitt, Farbtechniken, Haar- und Kopfhautpflege, Hautpflege, Mikroskopie, Make-up; aber auch Hochzeitsseminare zeichnen die qualitätsorientierte Fachfrau und ihr Team aus.

Am 1. Oktober 2004 konnten die neuen und grosszügigen Räumlichkeiten an der Neudorfstrasse 1 bezogen werden.

Seit drei Jahren ist Coiffure H₂O mit dem edlen Q ausgezeichnet, das für Haar- und Beauty-Experte steht. Professionelle Kundenbetreuung, Personalführung, Aus- und Weiterbildung und stetige Qualitätskontrollen gilt es zu erfüllen.

Zurzeit sind neben der Inhaberin drei gelernte Vollzeitangestellte für Sie da.



v.l.n.r. Manuela Gauch, Jolanda Bachmann, Corina Brazerol und Iza Schärer

Möchten Sie mehr über Coiffure H2O erfahren; www.coiffureh2o.ch oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

Coiffure H₂O, Neudorfstrasse 1 6312 Steinhausen Telefon 041 740 41 29





SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



- · Gartenpflege / Unterhalt
- · Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- · Bewässerungen Pflanzenschutz
- Natursteine Liegenschaftspflege

· Rasenpflege / Fertigrasen

Neuanlage / Umänderungen

- Winterdienst · Ferienservice

079 372 87 63

IHR Gärtner

Musicalprojekt «Hinterhofgeschichten»

Musicalprojekt der Klasse 6c und des Beginners Brass Ensemble

Mitte Mai fanden die Aufführungen der Projektarbeit zwischen der 6. Klasse von Frau Angela Fumagalli und dem Beginners Brass Ensemble der Musikschule von Herrn Othmar Bucheli-Twerenbold statt.

Das Musical «Hinterhofgeschichten» bestand aus sechs kurzen Geschichten, welche erzählten, was alles in einem früheren Hinterhof geschehen kann: Sei es der Auftritt von zwei Wandermusikergruppen, das lebendig gewordene Echo eines Bildes, die Geschichte eines Paketes, in dem eine Bombe vermutet wurde, der Boogie-Woogie Tanz von Mülltonnen, der Kampf von Krähen und Katzen um die gestohlene Wurst eines Hundes oder das Zirkusspiel von Kindern auf dem Hinterhof. Die musikalische Unterstützung durch das Beginners Brass Ensemble der Musikschule Steinhausen, unter der Leitung von Othmar Bucheli-Twerenbold, liess die schauspielerischen Leistungen zu einem richtigen Erlebnis werden. Mit viel Engagement erweckten die 37 Primarschülerinnen und Primarschüler die alten Zeiten zum Leben.

Die Musikerinnen und Musiker unterstützten den Chor auf grandiose Weise, so dass das Ganze zu einem Genuss für Aug und Ohr wurde und so manchen Zuschauer sah man schmunzeln. Man spürte die vielen Talente, die in den noch jungen Schau-spielerinnen und Schauspielern schlummern. Es war beeindruckend zu





sehen, wie sich alle Schülerinnen und Schüler für ihre Rolle einsetzten und immer bereit waren, den anderen zu helfen. Eine musikalische Reise in die Vergangenheit ist ge-lungen! Vielen Dank allen Mitwirkenden!

3. Steinhauser Minimarathonmeisterschaft

An der Oberstufe Steinhausen ist der Minimarathon im Mai bereits zur Tradition geworden. Die dritte Steinhauser Minimarathonmeisterschaft fand bei optimalen äusseren Bedingungen am 13. Mai 2009 statt und hat ihre MeisterInnen gefunden!

Insgesamt 226 Schülerinnen und Schüler sowie acht Lehrpersonen liefen die 4,2 km lange Strecke. Eine Mischung zwischen positiver Anspannung und leichter Genervtheit. Zufriedenheit und Enttäuschung, aber auch Erschöpfung und Gelassenheit rundeten den sonnigen Vormittag ab!

Tolle Stimmung herrschte dann auch bei der Siegerehrung in der Turnhalle, wo jeweils die schnellsten zehn Schülerinnen und Schüler ihre Preise in Empfang nehmen konnten.

Schnellste Steinhauserin wurde Seraina Tännler in 19:03 min. vor Tamara Hüsser in 20:40 min. und Aylin Akdemir in 20:43 min. Bei den Knaben siegte Christoph Ruedi in 16:54 min. vor Simon Pfiffner in 17:36 min. und Simon Hug in 17:39 min. Sämtliche Resultate findet man auf

www.zuger-trophy.ch unter schooltrophy! In beiden Kategorien sind die gelaufenen Zeiten neue Streckenrekorde!

Herzliche Gratulation allen Schülerinnen und Schülern!

Im Namen des Sportteams der Oberstufe Heike Girardin

林林

Neue Lehrpersonen an der Schule Steinhausen Schuljahr 2009/10

Die folgenden Lehrpersonen treten auf das neue Schuljahr in den Schuldienst der Gemeinde Steinhausen ein.



Kindergartenlehrperson, Birkenhalde

Ich heisse: Suzanne Fribolin

Aus-/Weiterbildung: Kant. Kindergarten & Hortseminar Zürich, 17 Jahre Kinder-

gärtnerin, Ref. Kirche Zug: Bereich Kinder, Familie

Meine Hobbys: Familie, Bücher, Kunst und Sport

Lieblingsessen/-getränk: Fondue, frisch gepresster Orangensaft

Ich bin: zielstrebig, kinder-, tier- und naturliebend, begeisterungsfähig



Kindergartenlehrperson, Feldheim 2

Ich heisse: Bernadette Žák

Aus-/Weiterbildung: Praktikum Tagesheim Guthirt Zug, Ausbildung zur Kindergar-

ten- und Unterstufenlehrperson an der PHZ Zug

Meine Hobbys: Aktivitäten in der Natur (vor allem in den Bergen), Singen

Lieblingsessen/-getränk: Kartoffelgratin, Most

Ich bin: zuverlässig, flexibel, fröhlich



Primarlehrperson, 5. Klasse

Ich heisse: Simon Annen

Aus-/Weiterbildung: Lehrerseminar Rickenbach SZ,

Lehrperson 4.–6. Klasse in Finsterwald LU

Meine Hobbys: Sport (Joggen, Biken, Unihockey, Fussball),

Computer, Lesen, Malen

Lieblingsessen/-getränk: Pizza, Wasser

Ich bin: offen, loyal, einfühlungsvermögend, aufgeweckt, fair



Primarlehrperson, 1. Klasse

Ich heisse: Yvonne Koller

Aus-/Weiterbildung: Ausbildung zur dipl. Arztgehilfin, Arbeit als med. Praxisassi-

stentin, Studium an der PHZ, Lehrperson 1. Primar in Knonau

Meine Hobbys: Outdoor-Sportarten (Biken, Inline, Wandern, Ski

und Snowboard fahren), Lesen, Reisen, Fotografieren

Lieblingsessen/-getränk: mexikanisch, Salat und Grilladen, Rotwein, Wasser

Ich bin: fröhlich, kontaktfreudig, engagiert, geduldig, naturverbunden

Aspekte Juli/August 2009



Primarlehrperson, 6. Klasse

Ich heisse: Nadine Lauener

Lehrerseminar Altdorf, 3 Jahre Unterricht in der Kleinklasse Aus-/Weiterbildung:

Oberstufe (Werkschule) Rothrist

Meine Hobbys: Sport allgemein, Lesen und Kino

Lieblingsessen/-getränk: Pasta, Ice Tea

Ich bin: offen, pflichtbewusst, zuverlässig



Sekundarlehrperson, 1. Sekundarklasse

Ich heisse: Simon Randriamora

Aus-/Weiterbildung: Masterabschluss PHZ Luzern,

Klassenlehrer/Coach am Brückenangebot Luzern

Meine Hobbys: Tennis spielen, Leichtathletik, Journalismus

Lieblingsessen/-getränk: Pasta, Ice Tea

Ich bin: kommunikativ, spontan, offen, humorvoll, zielstrebig



Fachlehrperson Oberstufe

Ich heisse: Božanka Joveva

Aus-/Weiterbildung: Matura, PHZ Luzern

Meine Hobbys: Kurztrips durch ganz Europa, Lesen, Kochen, Gäste einladen, Kino

Lieblingsessen/-getränk: alles aus Kartoffeln, Mineralwasser mit Kohlensäure

Ich bin: zielstrebig, gradlinig, mitreissend, kreativ, offen und aufgestellt -

zudem liebe ich Herausforderungen



Fachlehrperson Oberstufe

Ich heisse: Paul Oechslin

Aus-/Weiterbildung: Gymnasium Schwyz, Uni Zürich,

Unterrichtstätigkeit in Privatschulen in Zug und Zürich

Meine Hobbys: Ausdauersport, Ski fahren, Reisen, Computer, Eishockey schauen

Lieblingsessen/-getränk: Steak vom Grill, Quellwasser/Rotwein

Ich bin: zuverlässig, selbständig, geduldiger Zuhörer, vielseitiger Allrounder









Musiklehrperson, Klavier

Ich heisse: David Bokel

Aus-/Weiterbildung: Matura, Pädagogik- und Performance Diplom an der Jazz-

schule Luzern, seit 2008 Unterrichtstätigkeit als Klavierlehrer

in Horgen

Meine Hobbys: Velo fahren, Lesen, Wandern, Tischtennis, Reisen

Lieblingsessen/-getränk: Lasagne, Tee

Ich bin: geduldig, neugierig, sportlich, experimentierfreudig, offen

Musiklehrperson, Klavier

Ich heisse: Lena Sattler

Aus-/Weiterbildung: Primarlehrerin, Musikstudium an der Hochschule Luzern

und Lehrdiplom für Klavier, Weiterbildung: Hochschule Bern

Konzertdiplom für Klavier, Tätigkeit als Klavierpädagogin

Meine Hobbys: Tango argentino, Kochen, Malen, Yoga, Orchideen

Lieblingsessen/-getränk: Pizza, Rindsfilet, Wasser, Amarone

Ich bin: aufgestellt und kreativ

Schulischer Heilpädagoge, Primarstufe

Ich heisse: Jürg Schenker

Aus-/Weiterbildung: 3 Jahre Tätigkeit als Primarlehrer in Horw, 2 Jahre Tätigkeit

als Klinischer Heilpädagoge in einer Wohngruppe (Jugendliche

bis 20 Jahre), 3 Jahre Tätigkeit als Schulischer Heilpädagoge

Meine Hobbys: Malen/Zeichnen, Joggen, Biken, Zeitung lesen, Kochen, Singen

Lieblingsessen/-getränk: Fischgerichte aller Art, Hahnäborger

Ich bin: geduldig, rastlos, meist gut gelaunt, kontaktfreudig

Schulischer Heilpädagoge, Sekundarstufe 1

Ich heisse: Michael Späth

Aus-/Weiterbildung: Matura in Schwyz, Studium PHZ Goldau,

Mitarbeiter Information & Bildung im Tierpark Goldau

Meine Hobbys: Lesen, Kino, Konzert- & Theaterbesuche, Reisen, Sport

Lieblingsessen/-getränk: Pasta in allen Farben und Formen, Wasser

Ich bin: offen, motiviert, engagiert, selbständig,

gerecht und strukturiert

Den neuen Lehrpersonen wünschen wir einen erfolgreichen Start an unserer Schule und gutes Gelingen. Schulleitung Schule und Musikschule Steinhausen

Erster Schultag 2009/10

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 17. August 2009

Der Unterricht beginnt am ersten Schultag für die Primar- und Oberstufe um 08.15 Uhr und für den Kindergarten um 09.00 Uhr.

Oberstufe

An der Oberstufe findet der Unterricht am Vormittag ausschliesslich bei den Klassenlehrpersonen statt. Ab 13.30 Uhr wird gemäss Stundenplan unterrichtet.

Interreligiöse Schuleröffnungsfeiern

Die interreligiösen Schuleröffnungsfeiern an der Primarschule finden wie folgt statt:

3. Primar: 14.30 Uhr Saal 2 (Zentrum Chilematt) 4. Primar: 11.00 Uhr Saal 2 (Zentrum Chilematt)

5. Primar: 14.30 Uhr reformierte Kirche (Zentrum Chilematt) 6. Primar: 11.00 Uhr reformierte Kirche (Zentrum Chilematt)

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen gelungenen Start ins neue Schuljahr.

Bildung und Schule Steinhausen



MALERGESCHÄFT **PFUNDSTEIN**

Bannstrasse 40a 6312 Steinhausen fon 041 741 32 21 fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein Eidg. Dipl. Malermeister

mobile 079 633 25 76

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe



A. Rüegg AG Bahnhofstrasse 38 6312 Steinhausen info@ruegg-steinhausen.ch



2-Rad-Center Telefon 041 741 16 41 Baby-Center Telefon 041 741 16 20



Kreatin mit Magnesium Créatine plus magnésium Creatina con magnesio

gibt Personen mit erhöhtem Energiebedarf

- mehr Kraft
- längere Ausdauer
- höhere geistige Konzentration

Was ist Kre-Mag® und wie wirkt es? Kre-Mag® setzt sich zusammen aus reinstem Kreatin-Monohydrat (Creapure®), Magnesium-Citrat und Maltodextrin/Dextrose. Die Wirkung von Kre-Mag® beruht auf Kreatin, eine natürliche, körpereigene Substanz, die in den Zellen Energie speichert und transportiert. Deshalb wirkt Kreatin überall dort, wo im Körper Energie benötigt wird (Skelettmuskeln, Herzmuskel, Gehirn, Nerven, Netzhaut, Gehör, Haut, Knochen etc.). Das beigefügte Magnesium ist ebenfalls wichtig für den Energiestoffwechsel und die Nerven.

Kre-Mag® ist Apotheken und Drogerien erhältlich.





Jugendtreffpunkt Steinhausen Zentrum Chilematt 6312 Steinhausen Tel. 041 741 77 54 jugendtreff@jugi-steinhausen.ch www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreffpunktteam:

Marion Mauruschat Peter Kalbhenn

Programm Juli/August 2009

Praktikantin:

ab 01. August 2009: Franziska Helfer

Jugendtreffpunkt Steinhausen

Sowwerferieur

	Bei Sonne	Bei Regen
Montag, 6. Juli	Spiel & Spass	Spiel & Spass
Dienstag, 7. Juli	Schnitzeljagd	Offener Treff
Mittwoch, 8. Juli	Minigolf, 10	Bowling, 15
Donnerstag, 9. Juli	Seilpark Rigi, 30 Treffpunkt: 13 Uhr	Kino, 15
Freitag, 10. Juli	Grillen & alkohol- freie Cocktails, 5	Grillen & alkohol- freie Cocktails, 5

Treffpunkt ist immer um 14 Uhr im Jugi! Teilnahme von 10 - 18 Jahren!

e-mail: jugendtreff@jugi-steinhausen.ch, Tel. 041 741 77 54 Die genannten Kosten sind ohne Verpflegung!

Schuljahresabschlussgrillieren Fr, 03.07. 19 - 22 Uhr



ERSTE ÖFFNUNGSZEIT NACH DEN SOMMERFERIEN:

> MITTWOCH, 19.08.2009, 14 BIS 21.30 UHR



Mittwoch

Donnerstag Freitag Samstag Sonntag

Mädchentreff/Schülerbar 14 - 18 Uhr Bar & Sound 19 - 21.30 Uhr Gourmetabend (1 x/Monat) 18 - 20 Uhr **Open Office** 16 - 18 Uhr 16 - 19 Uhr **Bar & Sound Sommer**

je nach Veranstaltung

16 - 21.30 Uhr **Bar & Sound**



Knonguerstrasse 3, 6312 Steint Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

DATURAL BEAUTY cosmetic jeanette

Fühlen Sie sich lebendig, durchströmt von Kopf bis Fuss mit einer naturkosmetischen Verwöhnbehandlung nach Dr. Hauschka

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Jeanette Stirnimann Eichholzstr. 22 * 6312 Steinhausen * Tel. 041/740 10 06





Schärer + Beck AG Sanitär + Heizung

Bahnhofstrasse 57 CH 6312 Steinhausen www.schaererbeck.ch

T +41 41 743 22 82 F +41 41 743 22 84 info@schaererbeck.ch

50 Jahre Jodlerklub Bärgblueme

Einst und Jetzt (Teil 5) – Anita Durrer

Seit dem letzten Sommer singt Anita Durrer als jüngstes Mitglied im Klub mit und bildet zusammen mit Vreny Buholzer und Silvia Hegner das Frauentrio. Zum Mitmachen animierten sie die Klubmitglieder Vreny Buholzer und Felix Hegner, die sie privat kennen und die um ihre Liebe zum Jodelgesang wussten. Das Engagement war vorerst auf Probe gedacht; Anita Durrer fühlte sich jedoch sehr schnell wohl und sie wurde sich bewusst, dass ihr das Jodeln wirklich liegt. Sie spürte, dass sie damit vielen Menschen eine Freude machen kann und dass «immer etwas zurückkommt», wie sie sagt. Dabei wollte sie nach einer Zweitausbildung und einem Stellenantritt in Zürich das Vereinswesen an den Nagel hängen. Es sollte anders kommen. Die junge Dallenwilerin kehrte nicht nur in die nähere Heimat zurück, sie liess sich auch wieder in die

Vereinstätigkeit einbinden. Inzwischen arbeitet sie bereits im Vorstand des Jodlerklubs Bärgblueme mit.

Die Liebe zum Gesang und zur Musik wurde Anita Durrer sozusagen in die Wiege gelegt. Als jüngstes von 8 Kindern erlernte sie wie ihre Brüder und Schwestern ein Instrument. Mit der Trompete erkundete sie während 12 Jahren die Welt der Noten und Melodien. Zudem wurde bei Durrers häufig gesungen. So war es nahe liegend, dass sie ihr Bruder Urs, der beim Jodlerklub Alpegruess mitsingt, zu einem Solo bei der Hochzeit ihrer Schwester Maria ermunterte. Diese Erfahrung legte bei der damals zehnjährigen Anita den Grundstein für ihre Liebe zum Jodelgesang. Später kam sie damit bei der Landjugend in Kontakt, was bei den verschiedenen Anlässen immer wieder zu «einem spontanen Juiz führte», wie sie



sagt. Heute nimmt sie für ihre Stimmbildung Privatunterricht und holt sich im grossen Kreis ihrer Familie und Verwandtschaft, von denen viele mit der Volksmusik eng verbunden sind, da und dort Anregungen. Wichtig für ihre musikalische Entwicklung sind auch die wöchentlichen Proben im Klub und das Üben in der Kleinformation, was sie besonders mag. Daneben schätzt sie die Geselligkeit, welche die Jodler fast ebenso pflegen wie den Gesang.

Beides: Gesang und Geselligkeit können Sie am Jubiläumskonzert am **Samstag, 5. September 2009** im Sunnegrund IV erleben. Termin heute schon reservieren.



Anita mit ihren Jodlerkolleginnen und -kollegen als Glücksbringer bei irgend einer lustigen Einlage.



Armbrustschützengesellschaft Steinhausen

Hervorragende Steinhauser Jungschützen

Am 14. Juni 2009 fand im Nidwaldnischen Dallenwil die Einzelmeisterschaft der freischiessenden Armbrust Nachwuchsschützen der Zentralschweiz statt. Für diesen Wettkampf konnten sich vier unserer Jungschützen gualifizieren. Bei sehr heissem Wetter wurde am Morgen der Zwischenfinal geschossen. Wer die Nerven hatte und sich konzentrieren konnte, hatte gute Chancen auf den Final, der am Nachmittag durchgeführt wurde. Nach dem Zwischenfinal lagen unsere Jungen im Mittelfeld, ausser Pascal Göldi, der schon in bester Form am Morgen mit 170 Punkten im vorderen Feld der Rangliste anzutreffen war.

Nach einem feinen und wohlverdienten

Mittagessen ging es weiter mit dem Finalwettkampf, wobei nochmals alle vier Steinhauser teilnehmen konnten. Es hat sich gelohnt, denn jeder der Schützen konnte sich nochmals um einige Punkte verbessern!

Zu guter Letzt folgte der kommandierte Final, bei dem von acht Zentralschweizern auch unsere beiden Steinhauser Pascal Göldi und Jan Nussbaumer dabei waren. Die Schützen mussten sich nochmals voll konzentrieren und konnten den Wettkampf schliesslich Schweiss gebadet beenden.

Auf dem hervorragenden 3. Platz und somit für den Eidgenössischen Verbändefinal in Schaffhausen qualifiziert hat sich Pascal Göldi. Für einen Zinnbecher reichte es auch noch Jan Nussbaumer auf dem guten 8. Platz. Marco Wyss wurde 16. und Reto Hurschler 18.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Wettkampf zusammen mit unseren Jungschützen, die Gruppenmeisterschaft, welche am 22. August in Emmenbrücke statt findet.

Nachwuchsleiterin ASG Steinhausen Sonja Rüfenacht





v.l. Marco Wyss, Pascal Göldi, Jan Nussbaumer, Reto Hurschler

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00-11.00

14.30-18.00

Samstag

09.00-12.00

claro

FAIR TRADE

Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.



Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau Hochbau Kies– und Betonlieferungen Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



Chilematt, 6312 Steinhausen Telefon 041 741 10 32 www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14-19 Uhr
Dienstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Mittwoch		14-19 Uhr
Donnerstag	10-12 Uhr	14-19 Uhr
Freitag		14-19 Uhr
Samstag	10-13 Uhr	

Aktuell

Die Bibliothek bleibt vom 6. bis zum 18. Juli 2009 geschlossen. Ab dem 20. Juli gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Wir wünschen Ihnen erholsame und sonnige Ferien! Das Bibliotheksteam

Neue Zeitschrift

Petri Heil: Die schweizerische Fischerei-Zeitung

Monatstipp



Walter Ruggle, Welt in Sicht, trigon-film, 2008, 480 S.

Ferienzeit ist Reisezeit. Filmische Reisen durch Lateinamerika. Afrika und Asien ermöglicht uns dieser wunderschön mit Ausschnitten aus verschiedenen Filmen illustrierte Bildband, eine Einführung in die Kinoproduktion der Kontinente des Südens und Ostens. Viele Filme aus fernen Ländern kann man in der Schweiz dank dem Engagement der Stiftung trigon-film sehen, welche 1988 gegründet wurde. Wer die Aufführung in den Kinos verpasst hat, kann sich in der Gemeindebibliothek die DVD-Videos ausleihen und gleichzeitig dank diesem reich bebilderten Lese- und Schaubuch über Hintergründe und Highlights informieren. Zu den betrachteten Filmen gehören z.B. El Viaje, La vida es silbàr, Madeinusa, Congo River und andere. Auch eine Möglichkeit, mit fremden Kulturen in Kontakt zu kommen! (Maria Cristina Schmid)

Neue trigon-filme

Madrigal (Kuba) Opera Jawa (Indonesien) Qué tan lejos (Ecuador) Salt of this Sea (Palästina)

Andere trigon-filme

Bamako (Mali) El baño del Papa (Uruguay) Banshun (Japan) Charachar (Indien) La vida es silbár (Kuba) Delwende (Burkina Faso) Dunia (Ägypten/Libanon) El viaje (Argentinien) Historias minimas (Argentinien) Je chanterai pour toi (Mali) Pequeños milagros (Argentinien) Lumumba (Kongo) La notte di San Lorenzo (Italien) On the Rumba River (Kongo) Poupées d'argile (Tunesien) Satin rouge (Tunesien) Urga (Zentralasien) Yi Yi (Taiwan)

Gerne nehmen wir auch Wünsche und Anregungen unserer Kundinnen und Kunden entgegen.



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Allmendstrasse 11a 6312 Steinhausen Telefon 041 740 26 14
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte







Ihr Partner für kompetente Aus- und Weiterbildung -

Betreuung von Sport und Festanlässen

Nothilfekurs

Der nächste Kurs findet statt am: 11./12. August 2009

Zeit: 13.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal

Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch ⇒Kurse :

Anmeldung tel. : Frau Maja Fuchs Tel. 041/743'07'77

Anmeldeschluss: Donnerstag, 6. August 2009

Kosten: 150.- Fr.

neit über 25 Jahren Neubauten, Re

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R.&R. HÄUSLERE MALERGESCHÄFTE

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21 Augen weigher in de Grand de G



Elektro- und Telefonanlagen

Bannstrasse 1 6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22 Telefax 041 748 30 23 E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch



Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

OPEL Telefon 041-743 20 20





Einladung I. August Brunch

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Sie sind herzlich von der Gemeinde und dem Turnverein Allsport Steinhausen zum 1. August Brunch ab 09.30h bis ca. 13.00h auf dem Dorfplatz eingeladen.

reichhaltiges Buffet

Ludothek

Musikgesellschaft Steinhausen

Der Preis pro Person beträgt Fr. 15.-Kinder von 6 - 12 Jahren bezahlen Fr. 1.pro Altersjahr.

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 24. Juli 2009 mittels Anmeldetalon per Post an die Gemeinde oder direkt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung Steinhausen.

Sie können sich auch via Hompage des Allsports anmelden: www.tvsteinhausen.ch

Anmeldung 1. August Brunch 2009

Name	Vorname
Anz. Erwachsene	Anz. Kinder

Der Brunch findet bei jeder Witterung statt.



Ein Hobby für jung und alt im Gartenareal Eschfeld an der Bannstrasse Steinhausen

Schon Dr. med. Daniel Gottlob Moritz Schreber, (†1861) hatte erkannt, dass die Gartenarbeit gut ist für den Körper und die Seele.

Die Gartenarbeit trägt wesentlich bei zur Gesunderhaltung von Körper und Geist.

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie mehr über das spannende Hobby erfahren? Die beste Möglichkeit, sich zu informieren, besteht am Gartenfest und am

Tag der offenen Tür vom 4. und 5. Juli 2009.

Gerne stehen Ihnen Vorstandsmitglieder oder Vereinsmitglieder zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen. Für schriftlichen Kontakt oder Anmeldung kontaktieren Sie unseren Präsidenten

Walter Zihlmann, Hochwachtstrasse 49, 6312 Steinhausen, 041 741 59 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gerne zeigen wir Ihnen frei werdende Parzellen.

Familiengartenverein Steinhausen Walter Zihlmann



Samstag 4. Juli 2009

ab 17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung

Tanz mit dem Duo Emmenklang

ab 18.00 Uhr Warme Küche / Grill

Sonntag 5. Juli 2009

ab 11.00 Uhr

Frühschoppen / Grill Unterhaltung mit der Kapelle Chrut und Chabis



Freundlich ladet ein: FGV Steinhausen



Innenausbau Umbauten Möbel Reparaturen

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch www.schreinerei-huwyler.ch



Musikschule Steinhausen

Stundeneinteilung fürs neue Schuljahr 2009/2010

Vorstufe

Die Einteilung der Vorstufengruppen und der Rhythmik erfolgt durch die Musiklehrerinnen in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen direkt in den Schulklassen.

Instrumentalstufe

Instrument	Lehrperson	Tag	Datum	Ort	Zeit
Blockflötenklasse	Ursula Felder	Montag	17.08.2009	FH 3 Zimmer 318	17:30
Oboenklasse	Edwin Küttel	Montag	17.08.2009	MSZ Oele Zimmer H	18:00
Schlagzeugklasse	Beat Föllmi	Montag	17.08.2009	FH 2 Zimmer 2U3	18:00
Schlagzeugklasse	Peter Preibisch	Montag	17.08.2009	FH 2 Zimmer 2U3	18:00
Gitarrenklasse	Remo Kryenbühl	Montag	17.08.2009	FH 3 Aula	18:00
Blechbläserklasse	Othmar Bucheli	Montag	17.08.2009	MSZ Oele Lehrerzimmer	18:00
Klavierklasse	Lena Sattler	Montag	17.08.2009	MSZ Oele Zimmer A	18:00
Querflötenklasse	Andrea Zurfluh	Montag	17.08.2009	MSZ Oele Zimmer D	18:30
Gitarrenklasse	Silvia Rinderli	Montag	17.08.2009	FH 3 Zimmer 313	19:00
Klavierklasse	Ruth Pfister	Montag	17.08.2009	FH 3 Zimmer 319	19:00
Violinklasse	Urs Bumbacher	Montag	17.08.2009	MSZ Oele Zimmer C	19:00
Gitarrenklasse	Michel Stadler	Montag	17.08.2009	FH 3 Aula	19:00
Saxophonklasse	Christoph Gallio	Dienstag	18.08.2009	MSZ Oele Zimmer C	19:00
Posaunenklasse	Theo Banz	Mittwoch	19.08.2009	MSZ Oele Lehrerzimmer	18:00
Klarinettenklasse	Benedikt Iten	Mittwoch	19.08.2009	MSZ Oele Lehrerzimmer	19:00
Klarinettenklasse	René Twerenbold	Mittwoch	19.08.2009	MSZ Oele Zimmer C	19:00

Alle anderen Instrumentallehrerinnen und Instrumentallehrer organisieren ihren Stundenplan telefonisch oder schriftlich.

Akkordeonklasse Doris Bertschinger, Celloklasse Uta Haferland, Fagottklasse Beat Hunkeler,

Gesangsklasse Ursina Bucher-Hofmänner, Gesangsklasse Patricia Müller,

Gesangsklasse Jonas Bättig, Hornklasse Alois Hugener, Klavierklasse David Bokel,

Klavier- & Keyboardklasse Marcus Klein, Oboenklasse Edwin Küttel,

Querflötenklassen Walter Feldmann, Saxophonklasse Fabienne Joss, Xylophonklasse Margrit Kurmann.

Unterrichtsbeginn:

Vorstufenunterricht

Musikerfahrung 1	(SchülerInnen der 1. Klasse)	Montag, 17. August
Musikerfahrung 2 & 3	(SchülerInnen der 2. und 3. Klasse)	Montag, 24. August
Musikerfahrung mit Blockflöte	(SchülerInnen der 2. und 3. Klasse)	Montag, 24. August
Musikerfahrung mit Xylophon	(SchülerInnen der 2. und 3. Klasse)	Montag, 24. August
3	`	O , O

Rhythmik im Kindergartenalter erstes Kindergartenjahr: Montag, 24. August Rhythmik im Kindergartenalter zweites Kindergartenjahr: Montag, 24. August

Instrumentalunterricht

Einzelunterricht	Dienstag, 18. August
Ensembleunterricht	Montag, 24. August

Daniel Neukom Leiter Musikschule

Seifenkistenrennen der Jungwacht

Bereits zum 42. Mal führt das Leitungsteam der Jungwacht Steinhausen den bekannten Grand-Prix Freudenberg durch. Dabei gilt es, die 361 Meter der Rennstrecke in zwei Kategorien möglichst schnell zu meistern. Gefahren wird in selbst gebauten Rennboliden.

Eingeladen sind alle, die ein unvergessliches Rennen miterleben möchten. Wie seit über vierzig Jahren, wird die Bannstrasse in Steinhausen einmal im Jahr zur offiziellen Rennstrecke.

Am Samstag, 22. August 2009, trainieren zwischen 15.45 und 17.45 Uhr alle FahrerInnen für das grosse Rennen.

Am Sonntag, 23. August 2009, findet dann das richtige Rennen statt. Zwischen 11.00 und 15.00 Uhr liefern sich Fahrerinnen und Fahrer ein heisses Rennen in drei Läufen. Um 16.00 Uhr werden an der Rangverkündigung Pokale und Preise vergeben.

Die Festbeiz hat an beiden Tagen durchgehend geöffnet und verpflegt Sie mit Getränken und Esswaren.



Fred Feuerstein kurz vor dem Start, Jahadaha doo!

Wir haben eine Seifenkisten-Homepage ins Leben gerufen. Dort finden Sie vor dem Rennen alle Infos und gleich nach dem Rennen werden wir Bilder und Ranglisten online stellen.

www.jungwacht-steinhausen.ch/skr

Für die Jungwacht Steinhausen Paavo Schmid, paavo@paavo.ch

Rennfahrer oder Rennfahrerin?



Du möchtest mal ein richtig heisses Rennen fahren? Du hast schon eine Seifenkiste oder du baust noch eine? Informiere dich auf unserer Website:

www.jungwacht-steinhausen.ch/skr

Im Bereich Driver findest du alle wichtigen Informationen. Falls du gerne mitmachen würdest, selber aber keine Seifenkiste hast, kann dir die Jungwacht evtl. ein Rennwagen organisieren.

HELLER & MEHR PLATZ SORGENFREIER KÜCHENUMBAU



Kilian Küchen sympathisch & zuverlässig

www.kiliankuechen.ch

Hinterbergstrasse 9 6330 Cham Tel. 041 747 40 50

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 11.45 + 13 - 17.00 9 - 13.00

Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Herzlich willkommen - in der KILIAN KÜCHEN-AUSSTELLUNG

Möchtegern Jungwächter?

Du willst gleich mitmachen? Spannende Gruppenstunden, actionreiche Lager und riesige Anlässe warten auf dich! Fülle das Kontaktformular auf unserer Webseite aus und wir laden dich gleich in die nächste Gruppenstunde ein. Alleine? Sicher nicht! Nimm am besten gleich deine Freunde mit oder finde neue in der Jungwacht.



Sommerferien der Steinhauser Restaurants

	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	6.7	7.7	8.7	9.7	10.7	11.7	12.7	13.7	14.7	15.7	16.7	17.7	18.7	19.7	20.7	21.7	22.7	23.7	24.7	25.7	26.7
Linde							R							R							R
Löwen							R							R							R
Post						R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Rathaus	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	2	2
Bar Piaz.	R	3	3	3	4	4	R	R	3	3	3	4	4	R	R	R	R	R	R	R	R
Rössli							R							R						R	R
Szenario	R	R						R	R						R	R					
Heidi Stü.	5	5	6	6	7	8	8	5	5	6	6	7	8	8	5	5	6	6	7	8	8

	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	27.7	28.7	29.7	30.7	31.7	1.8	2.8	3.8	4.8	5.8	6.8	7.8	8.8	9.8	10.8	11.8	12.8	13.8	14.8	15.8	16.8
Linde							R							R							R
Löwen	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R							R
Post	R	R	R	R	R	R	R						R	R						R	R
Rathaus	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	2	2
Bar Piaz.	R	R	R	R	R	R	R	R	3	3	3	4	4	R	R	3	3	3	4	4	R
Rössli	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Szenario	R	R						R	R						R	R					
Heidi Stü.	5	5	6	6	7	8	8	5	5	6	6	7	8	8	5	5	6	6	7	8	8

- 1. geöffnet von 06.30 bis 20.00 Uhr
- 4. geöffnet von 20.00 bis 03.00 Uhr
- 7. geöffnet von 20.30 bis 00.00 Uhr
- 2. geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr
- 5. geöffnet von 08.30 bis 14.00 Uhr
- 8. geöffnet von 14.00 bis 20.00 Uhr
- 3. geöffnet von 22.00 bis 02.00 Uhr
- 6. geöffnet von 08.30 bis 22.00 Uhr
- R = Ruhetage

Gasthof Rössli wegen Umbau bis 1. September geschlossen. Restaurant Szenario: Ferien vom 5. bis 22. Oktober



Nussbaumer Holzbau AG, 6340 Baar, Telefon 041 760 44 12 www.holz-bauten.ch

Konfirmation 2009

Aussergewöhnlicherweise – wie so vieles in Steinhausen – wurden am Pfingstsonntag den 31. Mai 2009 zwanzig Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem feierlichen Gottesdienst als junge mündige Kirchenmitglieder in der Bezirkskirchgemeinde Steinhausen aufgenommen.

Lebendige Steine war das Thema der diesjährigen Konfirmation – und es war ein lebendiger Gottesdienst mit vielen bunten, kleinen und grossen, leichten und schweren Steinstückchen, die zusammen einen wunderschönen, stimmigen Gottesdienst ergaben. Für Pfarrer Hubertus Kuhns war es die erste Konfirmation in der Schweiz – das erste Mal, dass er eine Schweizer Konf-Klasse fast ein Jahr lang auf ihrem Weg zum kirchlichen Erwachsensein begleiten durfte. Im Gottesdienst wurde klar, dass nicht nur die Konfirmanden in diesem Jahr etwas gelernt haben, auch Hubertus Kuhns wurde um ein paar Erfahrungen reicher und sein Schatz an lebendigen Steinen um ein paar Kilo schwerer.

Wir möchten allen Konfirmandinnen und Konfirmanden, aber natürlich auch Hubertus Kuhns und all jenen, die hinter den Kulissen mitgewirkt haben, für den eindrücklichen Gottesdienst danken. Den jungen Kirchenmitgliedern wünschen wir auf ihrem zukünftigen Lebensweg keine toten, kalten Steine, die sich ihnen in den Weg stellen, sondern stets solche, die

lebendig sind und zwar manchmal zum Denken und Handeln anregen, aber nicht wie unüberbrückbare Felsen im Leben stehen, sondern wie herausfordernde Berge, die bezwungen werden können.

Für die BKP Steinhausen Andrea Joho, Co.-Präsidium

Reformierte Kirche Bezirk Steinhausen



Konfirmanden 2009: Vordere Reihe: Jana Fiechter, Lorena Schraner, Jasmine Duschletta, Alison Mühlemann, Andreas Waltenspühl, Lilo Klingelfuss, Pascale Hirschi

Hintere Reihe:
Martin Kempf,
Lukas Plüss,
Marc Klingelfuss,
Robin Bütler,
Rick Dür,
Rahel Seitz,
Manuela Padrun,
Stephanie Felder,
Sandro Bürgler,
Gina Senn,
Tanja Schleiss,
Adrian Rüedy,
Calvin Pauli,
Pfarrer Hubertus Kuhns





Obligatorischtage 2009 der SG-Steinhausen

Im Schützenhaus Choller, Zug

Mi 19.08. 17:00–20:00 Mi 26.08. 17:00–20:00 www.sgsteinhausen.ch



Ludothek Steinhausen Telefon 041 749 13 83 www.steinhausen.ch/ludothek

Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1



Öffnungszeiten

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr 13.30 - 19.00 Uhr Mittwoch: Freitag: 09.00 - 11.30 Uhr

für Sie geöffnet.

Natürlich sind wir auch beim traditionellen 1. August Brunch wieder mit einem tollen Postenlauf auf dem Dorfplatz. Kommen auch Sie mit Ihrer Familie vorbei und geniessen das Zusammensein beim Brunch und Spiel. Wir freuen uns auf Sie.

Mit Sommerlichen-Grüssen Ihr Ludo-Team

eine grosse Auswahl dafür. Kennen Sie

das Kartenspiel «Keltis»?

Sommer, Sonne, unter-

Praktische Spiele für in den Koffer, Ruck-

wegs?

Ob zu zweit oder mit der Familie wie im beliebten Brettspiel, legen Sie auch hier Ihre Karten in auf- oder absteigender Folge aus, um möglichst lange Farbreihen zu bilden. Dabei sehen Sie immer wieder vor aufregenden Entscheidungen: Karte in einer Farbenreihe auslegen oder unbrauchbare Karten abwerfen und auf bessere Karten hoffen? Oder wandeln Sie unbrauchbare Karten in die begehrten Wunschsteine um?

Interesse geweckt?

Kommen Sie doch am Freitagmorgen den 3. Juli zu unserem Spielekaffee in die Ludothek und wir zeigen Ihnen gerne noch ganz viele spannende Spiele.

Nicht vergessen!

In den Sommerferien hat die Ludothek jeden Freitagmorgen von 9.00 –11.30 Uhr



Gartenpflege+ Gartengestaltung

Verband Gärtnermeister

Höfenstrasse 35 6312 Steinhausen

041 / 741 78 88 Tel 041 / 740 01 53 Fax.





Erlí 2. Steinhausen Tel. 041 741 72 60 Fax 041 740 30 18 E-Mail gemuesehausheer@bluewin.ch

Vom eigenen Gemüseanbau gibt's frisches Gemüse, Salat und Früchte

Der Hofladen ist offen: Montag: 13.00 bis 18.00 uhr (April bis Ende Oktober)

Freitag: 13.00 bis 18.00 Uhr (das ganze Jahr)

Es würde uns freuen, Sie in unserem Hofladen begrüssen zu dürfen

Bis bald Hans Hausheer und sein Team

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellungen per Telefon, Fax oder E-Mail entgegen.



07. Juli Kurzwanderung am Vormittag

Besammlung: 07.50 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum

Abfahrt: 08.01 Uhr mit Bus 8 via Cham, weiter nach Hünenberg

Route: Schmiedheim – Drälikon – Reusshalde – Burg Marschzeit: 1½ Std., Höhendifferenz +125 / −70 m

Verpflegung: Kaffeehalt im Lindenstübli

Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.-, Halbtax Fr. 6.-

Rückfahrt: Hünenberg ab 11.00 Uhr, Steinhausen Zentrum an 11.25 Uhr

Wanderleitung: Heidy Bratschi Tel. 041 741 26 75

14. Juli Halbtagswanderung am Vormittag 08.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum Besammlung:

Abmarsch: 08.06 Uhr mit Bus 6 nach Zug, weiter nach Oberedlibach

Route: Oberedlibach – Gubel – Kistenpass – Oberägeri

2¼ Std., Höhendifferenz +140 / -180 m Marschzeit:

Verpflegung: Kaffeehalt

Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.-, Halbtax Fr. 6.-

Rückfahrt: Oberägeri ab 11.50 Uhr, Steinhausen Zentrum an 12.37 Uhr

Peter Waldvogel Tel. 041 740 06 71 Wanderleitung:

21. Juli Tageswanderung

Besammlung: 07.00 Uhr Bahnhof Steinhausen

Abfahrt: 07.13 Uhr mit S9 nach Zug, weiter via Luzern n. Brünig – Hasliberg

Route: Käserstatt – Mägisalp – Gummenalp – Bidmi – Wasserwendi

3½ bis 4 Std., Höhendifferenz: +0 / -670 m Marschzeit:

Aus dem Rucksack, Feuerstellen und WC vorhanden Verpflegung:

Fahrpreis: Halbtax Fr. 37.-

Bitte anmelden bis Sonntagabend den 19. Juli Bemerkung:

Wasserwendi ab 16.30 Uhr, Steinhausen Bahnhof an 18.42 Uhr Rückfahrt:

Wanderleitung: Gerold Abächerli Tel. 041 741 45 56

28. Juli Velotour am Vormittag

Besammlung/Start: 08.25 Uhr / 08.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Steinhausen – Walterswil – Büessikon – Ebertswil – Rifferswil – Route:

Sternen – Wissenbach – Weid – Rossau – Waldhütte Steinhausen

Fahrzeit: ca. 2 Std. Höhendifferenz: +150 / -150 m

Verpflegung: Getränk nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs, anschliessend «Brötle»

(ca. 11.30 Uhr) in der Steinhauser Waldhütte, findet bei jedem Wet-

ter statt! Auch Nichtvelofahrer sind herzlich willkommen!

Anmeldung: Die Teilnehmer an der Velotour werden am Start gezählt.

Nichtvelofahrer melden sich bis Montagabend an H. Marti

Bei Regenwetter Anmeldung zum «Brötle» bis 8.00 Uhr an H. Marti

Tourenleitung: Peter Waldvogel & Hansruedi Marti Tel. 041 741 17 32

079 693 67 38

Wenn möglich mit Velohelm! Es wird in 2 Gruppen gefahren

das Unternehmen für alle Fälle! Neubauten und Sanierungen Spezialbau AG Isolationen - Abdichtungen - Innenausbau - Renovationen SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81





04. Aug. Kurzwanderung am Vormittag

Besammlung: 07.45 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 07.51 Uhr mit Bus 6, nach Zug weiter nach Zugerberg

Route: Rundwanderung auf dem Zugerberg
Marschzeit: 1½ Std., Höhendifferenz: + 65 / –65 m
Verpflegung: Kaffeehalt im Restaurant Zugerberg
Fahrpreis: Tageskarte, Fr. 12.—, Halbtax Fr. 6.—

Rückfahrt: Zugerberg ab 10.56 Uhr, Steinhausen Zentrum an 11.37 Uhr

Wanderleitung: Jan van der Meer Tel. 041 741 38 15

11. Aug. Halbtagswanderung am Vormittag

Besammlung: 08.55 Uhr auf dem Dorfplatz

Abmarsch: 09.00 Uhr

Route: In der näheren Umgebung

Marschzeit: ca. 2 Std.

Bemerkung: Brötle im Wald, bei der vorderen Waldhütte (ca. 11.00 Uhr), OK. Albert Rogenmoser, Beat Hubli, Jan und Aagje van der Meer.

Würste, Brot und Getränke können gekauft werden.

Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt.

Rückmarsch: Freigestellt

Wanderleitung: Beatrice u. Franz Spörri Tel. 041 741 23 32

18. Aug. Tageswanderung

Besammlung: 08.00 Uhr Bahnhof Steinhausen

Abfahrt: 08.13 Uhr mit der Bahn nach Zug, weiter nach Göschenen Route: Göschenen – Wassen (Kaffeehalt) – Gurtnellen (Mittagshalt) -

Amsteg

Marschzeit: 4 Std., Höhendifferenz: + 150 / -500 m Verpflegung: Aus dem Rucksack (evtl. im Restaurant)

Fahrpreis: Halbtax Fr. 21.—

Bemerkung: Bitte anmelden bis Sonntagabend den 16. August

Wanderung kann abgekürzt werden!

Rückfahrt: Amsteg ab 16.43 Uhr, Steinhausen Bahnhof an 18.22 Uhr

Wanderleitung: Werner Limacher Tel. 041 741 34 24

25. Aug. Velotour am Vormittag

Besammlung/Start: 08.25 Uhr / 08.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Route: Steinhausen – Weid – Bann – Buech – Pestalozzi-Stiftung – Rossau

Uerzlikon – Hauptikon – Flugplatz – Ebertswil – Rüteli – Notikon –

Deinikerwald – Deinikon – Hinterhöfen – Steinhausen

Fahrzeit: 2 1/4 Std. Distanz: 27 km, Höhendifferenz: + 350 / -350 m

Verpflegung: Getränk nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs Tourenleitung: Paul Zurbuchen Tel. 041 741 48 22

Es wird in 2 Gruppen gefahren

Wenn möglich mit Velohelm!

"Schänk doch dim Schatz en Einkaufs-Gutschein vo de Steinhuser Dorfgschäft"





WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche



Weber Gartenbau Blickensdorferstrasse 2 Postfach

6312 Steinhausen Tel. 041 743 20 80

offen!fragen? Plattform für Sinnsuchende

Vielleicht werden Sie in den nächsten Monaten einfach mal auf der Strasse in Steinhausen angesprochen, ob Sie für ein kurzes Video-Interview zu haben sind. Dabei geht es um vier offene Fragen, die mitten ins Leben treffen:

Was ist für dich die Welt? Was der Mensch? Was Gott? Woraus schöpfst du für dich Kraft und Sinn?



Packen Sie diese Fragen einfach in ihren Ferienkoffer, die Reisetasche oder in einen Rucksack. Dabei können Sie in den Ferien gedanklich reisen, träumen und in geselligen Gesprächen staunen was andere auf diese Fragen antworten.

An der nächsten Zuger Messe (24.Okt. – 1. Nov. 2009) werden in einem Messestand je eine Türe der katholischen Kirchen Zug ihre vorübergehende Bleibe haben. **«Offni Chile»** – so das Motto der Kirchen an der Messe. Da werden unter anderem auch die Video-Interviews gezeigt und sollen anregen, dass die MessebesucherInnen eigene Antworten schreiben.

Darüber hinaus wird an der **Tagsatzung 2010, des Bistum Basels** (13. – 15. Mai), welche in Steinhausen durchgeführt wird, am Freitag, 14. Mai 2010 ein offener Abend stattfinden. Wir werden zu den vier Fragen palavern und gemeinsam ins Gespräch kommen. Anstoss zum Dialog wird uns die Theatergruppe «Improphil» mit einem Improvisationstheater geben. Der Abend klingt aus mit Film und/oder gemütlichen Gesprächen bei Musik, Tanz, und Schlummertrunk.

Die Einladung zum offenen Abend geht speziell an die 25 – 40-Jährigen.

Ihre Antworten auf die vier Fragen können jetzt schon gemailt werden an: antwort@tagsatzung.ch

(160 Zeichen pro Frage, bitte Alter und Geschlecht angeben. Herzlichen Dank!).

PFA ZEI



Die Antworten werden als Impulse bei den Veranstaltungen und im Internet verwendet.

Ich wünsche Ihnen allen einen sinnenhaften Sommer mit Momenten zum offen!fragen?

Für die Projektgruppe «offen!fragen?» Reto Weiss, Religionspädagoge Steinhausen

Links zur weiteren Infos:

- www.offni-chile.ch
- www.tagsatzung.ch
- www.pfarrei-steinhausen.ch



Sbrinz aus eigener Produktion Käseplatten hauseigener Schlagrahm Spezial-Fondue-Mischungen Raclettekäse

chäshuus



Käsespezialitäten und Milchprodukte

chäshuus gmbh Knonauerstrasse 1 6312 Steinhausen Telefon/Fax 041 741 12 31 chaeshuus@bluewin.ch



Fahrt ins Blaue der Steinhauser 41er Jahrgänger

Am 27. Mai 2009 begaben sich die Steinhauser 41er Jahrgänger auf ihren traditionellen Ausflug. Dieses mal sollte es eine Fahrt ins Blaue werden. Der Himmel war aber bedeckt, keine Spur von Blau, aber

laut Meteo sollte es im Laufe des Tages

aufhellen und so war es dann auch.

Aber alles der Reihe nach. 41(!) 41er Jahrgänger starteten um Punkt 07.15 Uhr erwartungsfroh ihre Fahrt ins Blaue. Viele konnten sich anhand der Fotos auf der

Einladung ausrechnen wohin es ging. Die Bestätigung kam kurz nach der Abfahrt via Mikrofon: Das Reiseziel war Murten. Das erste Zwischenziel jedoch war Wiedlisbach. 1974 wurde die Gemeinde Wiedlisbach für ihre beispielhafte Ortsbildpflege mit dem Wakker-Preis ausgezeichnet. Es hätte sich gelohnt einen kleinen Gang durch das verträumte Städtchen zu machen, aber Kaffee und Gipfeli und die Weiterfahrt warteten. Über Solothurn-

Lyss-Kerzers erreichte man das vor rund 800 Jahren gegründete Zähringerstädtchen Murten. Auf einem Rundgang über die Ringmauer, die Türme und das Schloss, die mit historischen Gebäuden und Laubengängen gesäumte Hauptgasse und die pittoresken Gässchen konnten sich die 41er davon überzeugen, dass Murten das Bild einer sehr gut erhaltenen mittelalterlichen Stadt bietet.

Bei einem vorzüglichen Fisch und einem einheimischen Gläschen Vully stärkten sich die Jahrgänger für die zweite Hälfte ihrer Reise.

Punkt 14 Uhr verliess die «MS Romandie» mit der frohen Schar an Bord den Hafen von Murten; es ging auf die Dreiseenfahrt, den längsten Wasserweg der Schweiz. Inzwischen hatte der graue Himmel einem strahlenden Sonnenschein Platz gemacht. Wen wundert's – die 41er waren unterwegs! Auf den drei Jura-Seen umgeben von lieblichen, an Rebbergen gelegenen Dörfern und vielen neu zu entdeckenden Landschaften erlebten sie eine unvergessliche Fahrt.

In Le Landeron hiess es von Bord gehen. Nach einem kurzen Rundgang durch das romantische Städtchen fuhr man mit dem Bus weiter nach Twann. Im Bären wurde zum Kaffee der «Nidlechueche» .eine einheimische Spezialität, serviert.

Über Biel und die Autobahn erreichten die Jahrgänger um ca. 19 Uhr wieder Steinhausen. Zum Ausklang wurde im Rössli bei einem kleinen Imbiss und einem Gläschen über dies und jenes geplaudert. Aber es war doch ein langer, ereignisvoller Tag und so machten sich nach und nach in Gedanken an einen wundervollen Tag alle auf den Heimweg.

Herzlichen Dank an den Vorstand mit Marlies Hürlimann an der Spitze und ihren treuen Helferinnen und Helfern Elsbeth Hildebrand, Mia Bucher, Ernesto Borner, Josef Matter und Walter Kronenberg. Ganz speziellen Dank gebührt Walter Kronenberg, der zusammen mit Ernesto Borner diesen tollen, unvergesslichen und in jeder Beziehung gelungenen Ausflug organisiert hat.

Für die Steinhauser 41er Jahrgänger Hardy Rölli



- Unsere Partnerpraxen bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin aus einer Hand: Ästhetischer Zahnersatz, umfangreiche und preiswerte Zahnsanierung, Kronen, Brücken, Prothesen, Zahnimplantate, Knochenaufbau, Zahnfleischbehandlung, Kariesbehandlung, ästhetische Füllungsterapie, Keramikinlays oder Kunststofffüllungen, Veneers-Porzellanschalen, schonende Zahnaufhellung, Vollnarkose, Laserbehandlungen und Dentalhygiene.
- Wir versorgen Sie mit modernen Behandlungsmethoden und Materialien auf hohem Qualitätsniveau zu günstigen Preisen!
- Sparen auch Sie bis zu **50%** beim Preis , aber nicht bei der Qualität!

Nehmen wir nur ein Beispiel für eine Honorarabrechnung: Keramikkrone (ohne Zahntechnikerkosten): Die Taxpunktzahl variiert zwischen 188 und 254. Setzt ein Zahnarzt mit Taxpunktwert Fr. 3.2 die (günstiger Suva-Tarif) auf die Rechnung, kostet die Krone Fr. 601.60. Bei einem Zahnarzt mit höherem Taxpunktwert von Fr. 4.95 (vom Zahnarzteverband empfohlenes Maximum), zahlt man Fr. 1261.25.- mehr als das Doppelte also! Dieser Umstand zwingt zum Vergleichen.

- Viele Zahnärzte, meist sogar direkt in Ihrer Nähe, können Ihnen kostengünstigere Angebote für Ihre Zahnbehandlungn machen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit gratis und unverbindlich Kontakt zu neuen und preiswerteren Zahnärzten aufzubauen.
- Neu: Sollten Sie schon einen Kostenvoranschlag von Ihrem Zahnarzt besitzen, dann schicken Sie uns einfach eine Kopie Ihrer Unterlagen per Post: Medicum, Hauptstrasse 10, 6033 Buchrain oder E-Mail: pavlov@medicum.ch. Wir können Ihnen alternative Angebot für die von Ihnen gewünschte Behandlung anbitten. Nutzen Sie jetzt unseren Zahnarzt Preisvergleich um einen möglichst günstigen Zahnarzt aus Ihrer Nähe zu finden. Sie können bei vergleichbarer Qualität der Behandlung viel Geld sparen!

Kostenlose, unverbindliche Informationen erhalten Sie bei: Medicum, Telefon: 041 410 07 02 www.medicum.ch

Günstige Zahnbehandlungen in der Schweiz

Die Feuerwehr hautnah erleben

Um für Einsätze gerüstet zu sein, übt ihre Feuerwehr regelmässig den Ernstfall. Möchten Sie einmal mit dabei sein und das Feuerwehrhandwerk selbst miterleben?

Die Feuerwehr Steinhausen bietet Ihnen diese Möglichkeit. Ob Sie nun als Rohrführer gegen einen Brand vorgehen, im Team einen Wassertransport für entlegenere Orte erstellen oder eine Rettung über die Leiter unterstützen, Sie erhalten einen tieferen Einblick in unsere Arbeit. Während der Übung werden Sie von einem erfahrenen Feuerwehrmann begleitet und aktiv in die verschiedenen Posten eingebunden.

Also wirklich «Mittendrin, statt nur dabei».

Voraussetzungen für eine Teilnahme sind ein Mindestalter von 18 Jahren, körperliche und geistige Fitness und gute Teamfähigkeit. Die genauen Übungsdaten und -zeiten finden Sie auf unserer Homepage www.fw-steinhausen.ch unter «Kalender»

Für weitere Fragen und Ihre Anmeldungen steht Ihnen Kommandant

Markus Amhof unter Tel. 079 311 64 03 oder

E-Mail: markus.amhof@steinhausen.ch gerne zur Verfügung.



STEINHAUSEN STYLE FÜR SIE UND IHN

Ob eher klassisch, harmonisch modern oder frech trendig – wir sorgen dafür, dass es auf Ihren Kopf und zu Ihrer Persönlichkeit passt. Dafür bilden wir uns stetig weiter. Reservieren Sie sich jetzt Ihren Termin: 041 741 69 39

Zugerstrasse 39 6312 Steinhausen



Die Datierung im Mai war unglücklich, darum jetzt neues Datum:

Züritag 2009 neu am Mittwoch, 26. August 08.30 Uhr – 18.00 Uhr

Zürich – die Stadt der Oasen

Kennen Sie Zürich?

Wer meint, Zürich sei vor allem Hektik, Lärm und viel Verkehr, der vergisst, dass Zürich auch die Stadt mit der weltweit höchsten Lebensqualität ist, mit ruhigen Wohnquartieren, stillen Plätzen, grünen Lungen.

Diese Seite von Zürich wollen wir gemeinsam entdecken (bei jeder Witterung).

Mit Pfr. Andreas Wüthrich, der in der Nähe der Kirche Enge aufgewachsen ist, und Andrea Joho, die dort zur Schule ging.

Treffpunkt

08.30 Uhr Bahnhof Steinhausen (Abfahrt S-Bahn: 08.42 Uhr)

Fahrkosten und Mittagessen gehen auf Kosten der Teilnehmer/innen. Bitte lösen Sie eine Tageskarte des Zürcher Verkehrsverbundes (am Bahnschalter erhältlich).

Anmeldungen (bitte bis spätestens 17.08.09) an:

Andrea Joho, Tel: 041 741 82 35 079 514 88 54

oder via E-mail: andrea.joho@ref-zug.ch

Reformierte Kirche

Bezirk Steinhausen



BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen

Telefon: 041 740 62 80 E-Mail: backoff@bluewin.ch

Kampfkunst Ju-Jitsu für Kinder



Seit bald 10 Jahre gibt es in Steinhausen ein Ju-Jitsu Training für Kinder. Der Turnverein bietet dieses Training in Zusammenarbeit mit dem Verein Budo Sport Go-Sen an. Dank dem Übertritt von einigen Jugendlichen zu den «Grossen» hat es nun wieder Plätze frei.

Das Training findet jeweils am Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr in der Turnhalle Sunnengrund II (mittlere Halle) statt. Alle Mädchen und Knaben ab Jahrgang 1999 können mitmachen. Probetrainings können jederzeit absolviert werden.

Inhalt

Ju-Jitsu bedeutet «sanfter Weg». Mit einfachen, die Kräfte des Gegners nutzenden und wirkungsvollen Techniken lernt man sich gegen unrechtmässige Angriffe wehren. Das Training ist Selbstverteidigung, Kämpfen, Sport, Spiel und Spass in einem.

Das Kindertraining wird nach den Vorgaben von Jugend und Sport geführt und ist dort angemeldet. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf Fr. 140.—.

Trainer

Die Trainer freuen sich, dich auf den Tatami (Matten) begrüssen zu dürfen.

Urs Lüthi 1. Dan, Leiter 2 J&S Eichholzweg 31b 6312 Steinhausen 041 740 30 57 sensei.urs@sunrise.ch

Charly Allenbach
1. Dan, Leiter 1 J&S
Hochwachtstr. 63c
6312 Steinhausen
041 743 19 49
ch.allenbach@datazuq.ch

Weitere Infos unter: www.go-sen.ch



Rivella Games Schweizermeisterschaft

Bereits zum zweiten Mal gelang es den Jungs aus dem Sunnegrund, sich für den Finaltag der Rivella Games, der offiziellen Schüler-Schweizermeisterschaft im Unihockey, zu qualifizieren. Sie gewannen das kantonale Schülerturnier in Ägeri in den Jahren 07/08 und 08/09, jedoch war ihnen die Teilnahme an der SM 07/08

nicht erlaubt, da die damaligen 5. Klässler noch zu jung waren. Dieses Jahr durften sie aber den Kanton Zug vertreten und erzielten sogar den 6. Rang (von 18 Teilnehmern).

Mit Hilfe von Frau Kraft, Unihockey Nationalliga-Spielerin und Lehrerin im Sunnegrund, trainierten die Jungs an ihren freien Mittwochnachmittagen, um sich für dieses einmalige Ereignis am 13. Juni 2009 vorzubereiten. Wir gratulieren Colin Schleiss, Cyrill Hofer, Fabio Dubach, Flavio Fruci, Laurin Staub, Nicola Gantner und Sebastian Suter zu diesem sportlichen Erfolg und wünschen ihnen viel Glück für das nächste Jahr.



Hintere Reihe v.l.n.r. Nicole Kraft, Nicola, Sebi und Laurin

> Vordere Reihe: Fabio, Colin, Flavio und Cyrill





Natur im Mund

Liebe Kundinnen und Kunden

Durch richtige und konsequente Mundhygiene kann der Entwicklung von Entzündungen in der Mundhöhle vorgebeugt werden. Selbst über längere Zeit gereiztes und entzündetes Zahnfleisch kann sich bei vollständiger Plaque-Entfernung durch optimale Mundhygiene meist natürlich regenerieren und so auf Dauer gesund bleiben. Teebaumöl ist der natürliche Alleskönner wenn's um Ihre Mundgesundheit geht.

Teebaumöl

Teebaumöl wird aus dem australischen Teebaum gewonnen und seit Jahren vielseitig verwendet. Teebaumöl hat antibakterielle und entzündungshemmende Eigenschaften und eignet sich deshalb besonders gut zur Pflege von Zähnen und Zahnfleisch. Zahnfleischentzündungen und Aphten oder Prothesedruckstellen werden gelindert und die Ausbreitung der bakteriellen Plaque verhindert.

Tebodont

Die Tebodont-Produkte mit der natürlichen Kraft des Teebaumöls gibt es als Zahnpasta, Mundspülung und als Zahnseide, sowie als Gel und Spray zur lokalen Behandlung. Anders als bei der Verwendung von Chlorhexidin lassen sich beim Gebrauch von TEBODONT® keine unerwünschten Wirkungen wie Verfärbungen der Zähne und Zungenoberfläche, oder Geschmacksirritationen beobachten





BON

Natürlich frischer Mund mit der Kraft des Teebaumöls

Bei Ihrem nächsten Einkauf ab Fr. 30.– schenken wir Ihnen eine Originaltube Tebodont Teebaumöl Zahnpasta. **Wert Fr. 9.90**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Juli 2009. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.





Veranstaltungskalender Juli/August 2009

Juli

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Fr	03.07.09		Schulschluss	Aula Feldheim 3	Gemeinde
Fr	03.07.09	09.00	Spielekaffee	Ludothek	Ludothek
Sa	04.07.09	17.00	Gartenfest	Areal Eschfeld / Bannstrasse	Familiengartenverein
So	05.07.09	11.00	Gartenfest	Areal Eschfeld / Bannstrasse	Familiengartenverein
Mo-Sa	0611.07.09	18.00	Rösslifest	Restaurant Rössli	Restaurant Rössli
Mo-Do	0616.07.09		Sommerlager		Pfadi Winkelried
Mo-Sa	0618.07.09		Sola 2009	«Geheim»	Pfadi Winkelried
Mo-Sa	0618.07.09		Sola 2009	«Geheim»	Blauring / Jungwacht
Do	30.07.09		Waldstock – Openair Spektakel 2009		Verein Waldstock
Fr	31.07.09		Waldstock - Openair Spektakel 2009		Verein Waldstock

August

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Sa	01.08.09		1. August – Brunch	Dorfplatz	Gemeinde
Sa	01.08.09		Waldstock – Openair Spektakel 2009		Verein Waldstock
So	02.08.09		Waldstock – Openair Spektakel 2009		Verein Waldstock
Sa	08.08.09	18.00-24.00	Sommerplausch		Veloclub
Mi	12.8.09	13.00	Nothilfekurs	Samariterlokal	Samariterverein
Do	13.8.09	13.00	Nothilfekurs	Samariterlokal	Samariterverein
So	16.8.09		D + E Turnier	Eschfeld	Sportclub
So	16.8.09	10.00	Jodlermesse	Kirche Oberwil	Jodlerklub
Sa	22.8.09		Seifenkisten-Rennen, Training	Bannstrasse	Jungwacht
So	23.8.09		Seifenkisten-Rennen, Rennen	Bannstrasse	Jungwacht
Мо	25.8.09		Generalversammlung	Feldheim	Sportclub

Für Sie stellen wir Ihre individuelle Aromatherapiemischung zusammen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.

Wir kennen unsere Kunden und nehmen uns Zeit für Sie. Deshalb können wir bestens auf Ihre jeweilige Situation sowie Ihre Träume und Wünsche eingehen.

Raiffeisenbank Steinhausen Telefon 041 748 02 20 RAIFFEISEN



7 Tage geöffnet Telefon 041 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch



immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2 6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch